



Veranstaltungsmitteilung

16. Mai 2024

Domstiftsarchiv und Domstiftsbibliothek erhalten ein neues Zuhause

Das Domstift Brandenburg kann nach Jahren der Planung die Sanierung eines der letzten mittelalterlichen Gebäude auf dem Burghof beginnen.

Am Freitag, 24. Mai 2024, von 15 bis 20 Uhr feiert das Domstift Brandenburg das Fest zur Baustelleneröffnung der Spiegelburg auf dem Burghof in Brandenburg an der Havel. Alle sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild von den Planungen zu machen.

Domstiftsvorständin Dr. Marianne Schröter, Domstiftsarchivarin Konstanze Borowski und Lennart Hellberg, Architekt und Geschäftsführer pmp Projekt Gesellschaft für Projektentwicklung und Generalplanung mbh, erläutern in kleinen Gesprächen die Planungen. Das Musik-Duo „Klaster Royall“, die Pop-a-capella-Formation „Mündlich:6“ und ein DJ der Jugendkulturfabrik Brandenburg e. V. sorgen für Stimmung auf der Ostwiese. Die aktuelle Ausstellung „Keine Frau. Nirgends“ des Dommuseums kann im Rahmen des Festes bis 18 Uhr kostenfrei besucht werden. Der Förderverein Dom zu Brandenburg e. V. unterstützt die Sanierung der Spiegelburg finanziell – und der traditionelle Weinstand des Fördervereins darf bei dem Fest nicht fehlen. Das Restaurant Remise bietet Gegrilltes und Getränke an.

Mit der Wiederherstellung der geschichtsträchtigen Räume der Ostklausur und der Spiegelburg schließt das Domstift Brandenburg die Sanierung des Domes zu Brandenburg ab. Die Baustelle der Spiegelburg ist eingerichtet und in den kommenden Wochen kann mit der Sanierung begonnen werden. Hier entstehen Räume für das Domstiftsarchiv und die Domstiftsbibliothek mit ihren einzigartigen Beständen.

Das Archiv des Domstifts ist das älteste Archiv östlich der Elbe mit ununterbrochener Geschichte seit 948. Zu seinen Beständen gehören Akten und Urkunden zur Kirchen- und Religionsgeschichte, Reichs- und Landesgeschichte, Adels- und Herrschaftsgeschichte, Verwaltungs- und Rechtsgeschichte sowie Kultur- und Bildungsgeschichte.

Der Schwerpunkt der Domstiftsbibliothek ist Regionalgeschichte und Historische Hilfswissenschaften. Ihre Bestände werden zurzeit digital erfasst. Dabei sind bereits mehrere Raritäten ans Licht getreten, die die Bedeutung der Bibliothek unterstreichen.

24. Mai 2024 | 15 bis 20 Uhr | Ostwiese auf dem Burghof, 14776 Brandenburg an der Havel

Fest zur Baustelleneröffnung der Spiegelburg

Eintritt frei

weitere Informationen: www.dom-brandenburg.de



Veranstaltungsmitteilung
16. Mai 2024

Pressekontakt
Viktoria Klawitter
Burghof 10 | 14776 Brandenburg an der Havel
03381 / 211 22 29
viktoria.klawitter@dom-brandenburg.de
www.dom-brandenburg.de

Fotos (Jacqueline Steiner)

Bild 01: Die Spiegelburg wird in Zukunft das Domstiftsarchiv und die Domstiftsbibliothek beherbergen.

Bild 02: Blick auf die Spiegelburg von der Ostwiese des Burghofes.